

17. Dezember 2013 00:34 Uhr

NOMINIERUNG

Aystettens Freie Wähler wollen mehr Sitze im Gemeinderat

Die 14 Kandidaten mit Peter Wendel an der Spitze werden in nicht öffentlicher Sitzung gewählt

i



Aystetten Mit Bürgermeister Peter Wendel an der Spitze treten die Freien Wähler Aystetten bei der Kommunalwahl im März 2014 an. Wie bereits berichtet, hatten die Freien Wähler den amtierenden Bürgermeister bereits im November einstimmig zu ihrem Kandidaten gewählt. In einer Pressemitteilung geben sie nunmehr auch ihre 14 Kandidaten für den Gemeinderat bekannt.

Dabei bewerben sich die Gemeinderäte Peter Bahner (Zweiter Bürgermeister), Peter Hartung, Anton Rauberger, Walter Neu und Dieter Pschorr erneut um ein Mandat im Gemeinderat. Nicht mehr kandidieren wird Gemeinderätin Marika Drechsler. Es sind, so Wendel, „neben allen Erfahrenen der letzten Jahre neue und engagierte Mitbürger mit an Bord gegangen“. Mit dieser Mannschaft im Rücken sei er

überzeugt, für die nächste Legislaturperiode weitere Sitze hinzu zu gewinnen. Insbesondere auf kommunaler Ebene müsse Gemeindeinteresse Vorrang vor Parteipolitik haben. Deswegen sei auf der Liste der FW auch Platz für Nichtmitglieder.

Bei der nicht-öffentlich abgehaltenen Nominierungsversammlung gaben die Mitglieder ihr Votum einstimmig ab, so die Pressemitteilung. Es habe „keine Eile“ bestanden, die für die Gemeinderatswahl nominierten Bewerber gleich nach der Veranstaltung bekannt zu geben, begründete Peter Wendel die über einen Monat spätere Veröffentlichung der Namen. Zu der Versammlung seien „interessierte Personen“ eingeladen gewesen. Große Aufgaben der nächsten Jahre seien der Erhalt und Ausbau der Infrastruktur wie die Standortsicherung und Unterstützung des Handels in der Dorfmitte. Für Familien sollen die Lebensbedingungen attraktiv gestaltet und die Kinderbetreuung weiter ausgebaut werden. (pks)